Einladung – Symbolischer Durchschlag Falkenbergtunnel

1. Dezember 2015

Die Neubaustrecke zur Umfahrung des 160 Jahre alten Schwarzkopftunnels ist das Herzstück des derzeitigen Ausbaus der Schienenstrecke zwischen Aschaffenburg und Würzburg, einer der meist befahrensten Bahnstrecken Bayerns. Das größte Einzelprojekt davon ist der Bau des Falkenberg-Tunnels. Nach anderthalbjähriger Bauzeit wird der Tunnel nunmehr durchgeschlagen.

Bayerns Innen- und Verkehrsminister Joachim Herrmann wird

am Freitag, den 4. Dezember 2015, um 14:00 Uhr

in Heigenbrücken im Landkreis Aschaffenburg

(Transfer vom Bahnhof oder vom Parkplatz Hüttenwiesen in Heigenbrücken)

zusammen mit seiner Frau Gerswid als Tunnelpatin am feierlichen Durchschlag des Falkenberg-Tunnels teilnehmen. Der Durchschlag findet am Gedenktag der Heiligen Barbara statt, der Schutzpatronin der Bergleute.

Der Falkenbergtunnel mit seinen zwei Röhren ist der größte der insgesamt vier neuen Eisenbahntunnel, die im Zuge der rund acht Kilometer langen Neubaustrecke realisiert werden. Mit 2,6 Kilometern Länge wird er nach seiner Fertigstellung der neuntlängste Eisenbahntunnel im Freistaat sein.

Medienvertreter sind herzlich eingeladen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers